

Werdenbergschule Trochtelfingen

Unsere neue Konrektorin stellt sich vor ...



Ich freue mich, mich als neue stellvertretende Schulleiterin der Werdenbergschule vorzustellen.

Mein Name ist Sabine Heißel, ich bin 37 Jahre alt, verheiratet, habe zwei Kinder und lebe in Gammertingen - Feldhausen.

Schulisch gesehen kann man mich als „Alb-Kind“ bezeichnen. Nach meinem Referendariat an der Freibühlschule (Realschule) in Großengstingen war ich 10 Jahre an der Münsterschule in Zwiefalten als Realschullehrerin tätig. 3 Jahre davon im Schulleitungsteam und schließlich als Schulleiterin der Verbundschule (damals mit Grund- Haupt- und Realschule).

Nach einer 3-jährigen Elternzeit bin ich nun seit Mai an der Werdenbergschule tätig. Hier wurde ich mit offenen Armen empfangen, durfte gleich im Schulleitungsteam mitarbeiten und bin sehr schnell Mitglied dieser tollen Schulgemeinschaft geworden. Schon nach einer kurzen Schnupperphase habe ich mich entschieden, mich für die Konrektor/innenstelle zu bewerben. Ich hätte nicht gedacht, dass ich mich so schnell mit einer neuen Schule so identifizieren kann. Das moderne, innovative jedoch vor allem schülerorientierte Konzept hat mich sehr überzeugt. Daher bin ich stolz, am 4. Oktober, offiziell zur Gemeinschaftsschulkonrektorin der Werdenbergschule ernannt worden zu sein.

Schon seit dem neuen Schuljahr 2022/2023 bin ich als Hauptansprechpartnerin für die Primarstufe der Werdenbergschule zuständig. In meinem ersten Schuljahr als Konrektorin möchte ich zunächst einmal alle Personen, Strukturen und Traditionen der Werdenbergschule kennenlernen, um dann gemeinsam mit dem Schulleitungsteam und dem Kollegium Bewährtes zu erhalten und weiterzuentwickeln, sowie auch Neues auf den Weg bringen. Die spannendste und größte Aufgabe in diesem Schuljahr wird dabei sicherlich der Umzug der Primarstufe in das neue Gebäude sein, sowie danach die Primarstufe und die Sekundarstufe als große Schulgemeinschaft zusammenzuführen.

Vor allem freue ich mich aber auf die Schülerinnen und Schüler der Werdenbergschule. Ich möchte ihre individuellen Bedürfnisse, ihre Begeisterungsfähigkeit und ihre Neugier kennenlernen, um mit ihnen pädagogisch zu arbeiten und sie in allen Bereichen bestmöglich zu fördern. Dabei wird für mich die Beziehung zu den Schülerinnen und Schülern eine zentrale Rolle spielen, denn nur wenn man sich an einer Schule wohl fühlt, kann man zu persönlichen Höchstleistungen auflaufen und sich frei entfalten.

Außerdem freue ich mich auf eine konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern, dem Kollegium und allen am Schulleben beteiligten Personen. Ich freue mich auf alle!